

Monsieur le
Professeur
André Lang
Hotel de Ville
25 208 Montbéliard
Frankreich

II/41/Schi/Wo

7.9.77

279

Lieber Herr Lang,

ich hoffe, daß Sie und Ihre Familie glücklich und voller neuer Eindrücke aus Griechenland zurückgekehrt sind.

Wie Sie sicher wissen, wird eine größere Gruppe der Stadtverwaltung am 16. und 17.9.1977 nach Montbéliard kommen. Es tut mir leid, an dieser Fahrt nicht teilnehmen zu können, aber wir müssen endlich unseren lang geplanten Urlaub am 11.9. antreten. Am 3.10. werde ich wieder im Dienst sein.

An dem Besuch in Montbéliard wird auch Herr Dr. Huber teilnehmen, der persönliche Referent unseres Oberbürgermeisters, der gleichzeitig das Pressereferat leitet. Dr. Huber hatte die bemerkenswerte Idee, eine ins Französisch übersetzte Version des "Ludwigsburger Kaleidoskop" um die Weihnachtszeit Ihrem Mitteilungsblatt beizulegen, und würde gern mit Ihnen darüber sprechen. Zu Ihrer Orientierung lege ich Ihnen ein solches Blatt bei, selbstverständlich würden wir, falls Sie der Idee zustimmen, die entsprechenden Texte sorgfältig auswählen, und Sie, nach Übersetzung durch das Deutsch-Französische Institut, um eine Durchsicht des Manuskripts bitten.

Unser 3. Bürgermeister, Herr Speck, liegt mir immer wieder in den Ohren wegen eines Kontakts zwischen der örtlichen Bundeswehreinheit und einer französischen Armeeeinheit in Montbéliard. Könnten Sie vielleicht gelegentlich bei Ihrem Kommandeur vorfühlen?

Lieber Herr Lang, ich hoffe, daß wir uns im Laufe des Herbstes einmal entweder in Montbéliard oder Ludwigsburg sehen können und bin heute mit den besten Grüßen, auch an Ihre liebe Frau,

Ihr

Anlage